

suchen 99 Prozent der Kinder eine weiterführende Schule oder beginnen sogar eine Ausbildung.

Die Castringius Kinder- und Jugend-Stiftung beteiligt sich mit 15.000 Euro an den Projektkosten.



Foto: © contrastwerkstatt - Fotolia.com

Die Welt im Ohr

Die **Stiftung Zuhören** fördert den selbstbestimmten und kompetenten Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien. Bei dem Projekt **„Orient im Ohr – HörBilder für das Staatliche Museum für Völkerkunde in München“** entwickeln Jugendliche einen Audioguide für die Orient Abteilung. Es sind Schüler, die an der Münchner Volkshochschule Deutsch lernen und sich

auf ihren Schulabschluss vorbereiten. Bei der Projektarbeit werden sie von Mediencoaches des **Bayerischen Rundfunks** und von Mitarbeitern des **Völkerkundemuseums** unterstützt – von der Konzeption der Hörbilder über Interviews und Aufnahmen bis hin zur Produktion in den Studio des BR. So erhalten die Jugendlichen die Möglichkeit, die Welt der Museen aktiv mit zu gestalten: Der fertige Audioguide wird offiziell in die ständige Ausstellung des Staatlichen Museums für Völkerkunde in München aufgenommen.

Die Castringius Stiftung beteiligt sich mit 11.500 Euro an den Kosten des Projekts.

www.zuhoeren.de



Vom Aufnahmestudio zum Hörbild Foto: Lukas Hellbrügge

TERMINE, TERMINE

Samstag, 17.3.2013, 11:00 Uhr

Matinée der Hochschule für Musik und Theater. Von der Castringius-Stiftung unterstützte Musikstudierende spielen Werke von Eugène Ysaÿe, Louis Spohr und Johannes Brahms. **Ort: Hochschule für Musik und Theater, Opernschule (Raum 3), Arcisstr. 12, Eintritt frei**

Dienstag, 19.3.2013, 10:00 und 11:30 Uhr

An diesem Vormittag heißt es „Vorhang auf“ für die **taschenphilharmonie**. Das kleinste Sinfonieorchester der Welt spielt für Kinder „Im Zauberwald“ nach Shakespeares „Sommernachts Traum“ und Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy. **Ort: Hubert-Burda-Saal der israelitischen Kultusgemeinde, St.-Jakobs-Platz 18, Eintritt frei**

Dienstag, 19.3.2013, ab 13:00 Uhr, Themeninsel „Bildung und Soziales“ im HVB Forum

Die Castringius Stiftung und die Stiftung Otto Eckart sind mit einem Gemeinschaftsstand im Atrium vertreten. **Ort: HVB Forum, Kardinal-Faulhaber-Straße 1**

Sonntag, 9.6.2013 JuKi, das Kinder- und Jugendfestival in der Kultfabrik, 12.00 - 18:00 Uhr

Einen Tag lang entdecken, was München Kindern und Jugendlichen zu bieten hat – in spannender Umgebung und mit vielen Angeboten aus Spiel, Sport, Kunst, Musik und Technik zum Mitmachen und Staunen.

Ort: Kultfabrik am Ostbahnhof, Grafinger Straße 6



Editorial: Der Münchner Stiftungsfrühling

Liebe Leserinnen, Leser und Mitstreiter,

Der Frühling ist mehr als eine „nette Jahreszeit“. Zur zarten Baublüte gesellen sich Frühlingsgewitter, kraftvolles Wachstum und Aufbruchstimmung. Ähnlich spannungsvoll wünschen wir uns die Atmosphäre beim ersten Münchner Stiftungsfrühling, der am 15. März 2013 beginnt. Eine Woche lang zeigen Münchner Stiftungen durch öffentliche Aktionen und Veranstaltungen, zu welchen Leistungen sie fähig sind und welche Bedeutung ihr Wirken für die Münchner Stadtgesellschaft hat. Wie lebensnah ihre Arbeit ist, davon zeugt ein vielseitiges Programm, das neben den Institutionen für Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft auch zu den Bolzplätzen und „Problemvierteln“ unserer Stadt führt. www.muenchnerstiftungsfruehling.de

Die Castringius Stiftung fördert Kinder und Jugendliche aus diesen Randbereichen entlang der gesamten Bildungskette, vom Kita-Kind bis zum Jugendlichen auf dem Weg in die Ausbildung. Zum Programm des Münchner Stiftungsfrühling tragen wir drei Konzerte bei, die wir gemeinsam mit der **taschenphilharmonie** und der **Hochschule für Musik und Theater** veranstalten. Beide Einrichtungen wecken eine – in vielen Fällen Leben verändernde – Begeisterung für die Musik: Erstere ermöglicht Kindern das Entdecken ihres musikalischen Talents, letztere fördert dessen Ausbildung bis zum Musizieren auf professionellem Niveau.

Zwei weitere Einrichtungen stellen wir an unserem Stand im Ausstellerforum in der **HypoVereinsbank** am 19.3. vor, die die Entwicklungsfähigkeit junger Menschen tiefgreifend fördern: das **ISPLH** (Intensive sozialpädago-

Wer wir sind

Junge Menschen brauchen die Chance zu einem erfolgreichen Bildungsweg – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft. Die Dr. Rudolf und Christa Castringius Kinder- und Jugend-Stiftung München unterstützt mehr als 120 Projekte und Initiativen in München, welche sozial benachteiligte junge Menschen auf besonders wirksame Weise fördern: in der Kinder- und Jugendhilfe, im Bildungssektor und in der Musikförderung. Seit 2009 setzt sich unsere Förderstiftung dafür ein, die Arbeit von Familien, Schule und Öffentlicher Hand sinnvoll zu ergänzen und durch sozialpolitische Impulse weiter zu entwickeln, nach dem Motto: Wir helfen dort, wo öffentliche Hilfe aufhört. www.castringius-stiftung-muenchen.de

gische Lernhilfe) und **Hafis e.V.** Beide eint der extreme persönliche Einsatz der Initiatoren im Verbund mit einem ganzheitlichen pädagogischen Ansatz, der Kindern ohne Hoffnung auf schulischen Erfolg neuen Rückenwind verleiht. Beim Übergang von der Schule in die Ausbildung hilft ihnen das **Azubi Speed-Dating und Speed-Training der Bildungsagentur**, das wir gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, der **Stiftung Otto Eckart**, vorstellen werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viele spannende Entdeckungen!

Herzlichst, Christa Castringius & Frank Enzmann



Christa Castringius und Frank Enzmann, Castringius Stiftung, Foto: Tobias Hase

KURZ BERICHTET

JuKi, das Kinder- und Jugendfestival in der Kultfabrik

„JuKi“ ist ein neues Kinder- und Jugendfestival, das vor gut einem Jahr von der Stiftung Otto Eckart gemeinsam mit der Castringius Stiftung und der BayWa Stiftung ins Leben gerufen wurde. Auf dem einzigartigen Gelände von Münchens letztem innerstädtischen Industriestandort – den ehemaligen Pfanni-Werken in der **Kultfabrik am Ostbahnhof** – stellen mehr als hundert Vereine, Initiativen und Stiftungen aus dem Kinder- und Jugendbereich ihr Angebot vor: vom Spiel-, Spaß- und Freizeitangeboten bis zu Informationen über Schule, Berufsorientierung, Gesundheit und Medien. Wir freuen uns sehr, am **9. Juni 2013** als Aussteller von JuKi 2013 mitzuwirken. **Wer mit einem Stand oder einer Aktion teilnehmen möchte, kann sich noch bis Ende März bei der Stiftung Otto Eckart anmelden.** Bitte helfen Sie, JuKi bei Kindern, Jugendlichen und Familien in München bekannt zu machen – zum Beispiel, in dem Sie einen Link zum Festival an Ihren Bekanntenkreis weiterschicken oder auf Facebook posten: www.juki-festival.de

Kinder.Stiften.Zukunft. München 2013

Die **Castringius Stiftung** und die **Landeshauptstadt München** haben nach dem erfolgreichen Kongress vom September 2012 beschlossen, die Veranstaltung in Zukunft jährlich durchzuführen. Der nächste Kongress wird am **17. Oktober 2013** stattfinden. Darüber hinaus sind 2013 weitere Termine für die **Experten-Check** Sprechstunde für Non-Profit Organisationen in Pla-

nung, die im November 2012 erstmals veranstaltet wurde. Soziale Organisationen können an diesem Coaching-Tag führende Fachleute aus dem Stiftungssektor und dem Sozialreferat der Landeshauptstadt München zu konkreten Fragestellungen aus ihrer operativen und strategischen Arbeit befragen.

Näheres demnächst unter www.kinderstiftenzukunft-muenchen.de



Wollen Sie uns oder unsere Kooperationspartner unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende!
Dr. Rudolf und Christa Castringius Kinder- und Jugend-Stiftung München

Spenden Sie auf unserer Webseite, oder über:
Apotheker- und Ärztebank München
BLZ 700 906 06 • Kto. 758 1564

AKTUELLE PROJEKTE

Wir fördern zahlreiche Projekte in München. In diesem Newsletter stellen wir ausgewählte Projekte von engagierten Initiativen vor:

KUKS, Kinder Kunst und Schule

Für viele Grundschüler in München ist es das Ereignis der Schulwoche: Zwei Stunden lang arbeiten die Teilnehmer von **KUKS Kinder-Kunst-Schule** mit Künstlern aus Musik, Theater, Tanz oder den bildenden Künsten zusammen, um sich frei von Notendruck und Lehrplan kreativ auszuprobieren.

Das Projekt wurde von der **Yehudi Menuhin Stiftung** unter dem Namen **MUS-E** ins Leben gerufen und wird von der Bürgerstiftung München seit 2008 fortgeführt. Die Schulklassen erhalten über einen Zeitraum von drei Jahren die Möglichkeit, sich langfristig mit ihren kreativen Ressourcen zu befassen und diese für Lernprozesse aller Art zu nutzen. **KUKS** eröffnet insbesondere Kindern in sozial benachteiligten Stadtteilen den Zugang zu Kunst und macht erfahrbar, dass Vielfalt von Individualität und kultureller Herkunft jede Gemeinschaft bereichert.

Drei Jahre lang werden 18 Münchner Grundschulklassen in den Genuss von **KUKS** kommen. Die Castringius Stiftung übernimmt einen Anteil der Kosten in Höhe von 15.000 Euro.

www.buergerstiftung-muenchen.de



KUKS Klasse beim Malen. Foto: Bürgerstiftung München

Live Music Now Konzerte für Kinder und Jugendliche

Tristesse klingt anders: Wenn die jungen Musiktalente der **Initiative Live Music Now** in Krankenhäusern, Altenheimen, Waisenhäusern, Strafanstalten, Hospizen

und anderen sozialen Einrichtungen auftreten, sprüht ihnen Begeisterung entgegen. In München veranstaltet die 1977 von **Yehudi Menuhin** in Großbritannien gegründete Organisation jährlich in 120 sozialen Einrichtungen Konzerte, darunter 23 für Kinder und Jugendliche. Live Music Now engagiert sich gleichzeitig als Sprungbrett für junge, besonders qualifizierte Künstlerinnen und Künstler, die am Beginn ihrer Karriere stehen.

Um die Konzerte für junge Menschen zu finanzieren, beteiligt sich die Stiftung seit 2011 mit jährlich 7.500 Euro an den Kosten.

www.livemusicnow-muenchen.de



Musikliebe fängt klein an. Foto: Tilbert Weigel

ISPLH Intensive sozialpädagogische Lernhilfe

Hier lernen die „hidden Champions“ in Münchens Schulsystem: Die **Intensive sozialpädagogische Lernhilfe (ISPLH)** des Vereins **Perspektive e.V.** fördert Kinder, die als leistungsschwach oder lerngestört gelten, aber über ein hohes Bildungspotenzial verfügen. Der Pädagoge **Thomas Löffler** stellt sicher, dass die Lernstörungen der Kinder korrekt diagnostiziert werden, und entwickelt darauf aufbauend eine individuelle Lerntherapie, die Hausaufgabenhilfe, Lern- und Arbeitstechniken sowie das Erlernen von sozialen und kommunikativen Kompetenzen umfasst. Bis zu zwei Jahre erhalten die Schüler und Schülerinnen regelmäßig Einzelunterricht. Ein Aufwand, der sich bezahlt macht: Statt Schulabbruch und Arbeitslosigkeit be-